

Protection upgraded

SurTec® 880 B Chrom-Passivierung

Für Dekorativchromschichten
aus dreiwertigen Chromelektrolyten

Eigenschaften

- flüssiges Konzentrat (chromfrei)
- passiviert frisch beschichtete Chromschichten aus dreiwertigen Chromelektrolyten
- steigert den Korrosionsschutz
- keine sichtbare Schicht, keine Farbänderung der Oberfläche

Anwendung

Ansatzwert:	20 ml/l	(18-22 ml/l)
Ansatz:	Arbeitsschritte beim Ansatz:	
	<ol style="list-style-type: none"> 1. SurTec 880 B in die Arbeitswanne vorlegen. 2. Mit demineralisiertem Wasser auf Endvolumen auffüllen. 3. Den pH-Wert kontrollieren und mit verdünnter Salpetersäure auf pH 3,0 einstellen. 	
Temperatur:	60 °C	(60-90 °C)
pH-Wert:	3,0	(2,7-3,3)
	einstellen mit verdünnter Salpetersäure bzw. mit Natronlauge	
Tauchzeit:	70 s	(60-90 s)
Badbehälter:	Stahl mit säurebeständiger Kunststoff- oder Gummiauskleidung	
Bewegung:	Lufteinblasung	
Empfohlene Prozessfolge:	<ol style="list-style-type: none"> 1. Chromverfahren, z. B. SurTec 883 2. Dreifache Kaskadenspüle 3. Passivierung SurTec 880 B 4. Spüle 5. Trocknung bei ca. 80 °C 	
	Die Spültechnik muss an die Anlage angepasst werden.	

Technische Spezifikation

(bei 20 °C)	Aussehen	Dichte (g/ml)	pH-Wert (Konz.)
SurTec 880 B	flüssig, farblos, klar	1,182 (1,10-1,26)	< 1



Instandhaltung und Analyse

Den pH-Wert regelmäßig kontrollieren. Die Konzentration an SurTec 880 B regelmäßig analysieren und korrigieren. Verschleppungsverluste ausgleichen.

Probenahme

An einer gut durchmischten Stelle eine Badprobe entnehmen und auf Raumtemperatur abkühlen lassen. Bei vorhandener Badtrübung die Trübung absetzen lassen und die Badprobe dekantieren oder über einen Faltenfilter filtrieren.

SurTec 880 B - Analyse per Titration

Reagenzien: Schweflige Säure (5-6 %)
Ammoniaklösung (mind. 25 %)
0,1 mol/l Na-EDTA-Lösung
0,1 mol/l Zinksulfat-Lösung
PAN-Indikator (0,1 %)

Durchführung:

1. 20 ml Badprobe in einen 250 ml Erlenmeyerkolben pipettieren.
2. 1 ml schweflige Säure und etwas destilliertes Wasser zugeben.
3. Kurz auf 50 °C erwärmen.
4. Mit destilliertem Wasser auf ca. 100 ml verdünnen.
5. 5 ml Na-EDTA-Lösung dazu pipettieren.
6. 3 ml Ammoniaklösung zugeben.
7. 3 Tropfen PAN-Indikator zugeben.
8. Mit 0,1 mol/l Zinksulfat-Lösung von orange nach violett titrieren.

Berechnung: $(5 - \text{Verbrauch ZnSO}_4\text{-Lösung in ml}) \cdot 6,63 = \text{ml/l SurTec 880 B}$

Verbrauch und Vorratshaltung

Der Verbrauch hängt sehr stark von der Verschleppung ab. Zur genauen Ermittlung der Verschleppungswerte siehe **SurTec Technischer Brief 11**.

Damit es keine Verzögerungen im Produktionsablauf gibt, sollte folgende Produktmenge pro 1000 l Bad auf Vorrat gehalten werden:

SurTec 880 B Chrom-Passivierung 25 kg

Produktsicherheit und Umweltschutz

Hinweise zu Einstufung und Kennzeichnung sind den **EU-Sicherheitsdatenblättern** zu entnehmen. Die Sicherheits- und Umweltschutzhinweise müssen im Umgang mit den Produkten befolgt werden, um Menschen und Umwelt nicht zu gefährden. Detaillierte Angaben hierzu sind ebenfalls in den EU-Sicherheitsdatenblättern enthalten.

Gewährleistung

Wir haften für unsere Produkte im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen. Die Gewährleistung greift ausschließlich für den Anlieferungszustand eines Produktes. Gewährleistungs- und Schadensersatzansprüche nach Weiterverarbeitung unserer Produkte bestehen nicht. Einzelheiten entnehmen Sie bitte unseren **Allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen (AGB)** auf unserer Homepage.



Ansprechpartner

Weitere Informationen und Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage:

<http://www.SurTec.com>

Wenn Sie Fragen haben, helfen Ihnen unser Außendienst und unsere Technische Zentrale gerne weiter:

Tel.: 06251/171-744, **Fax:** 06251/171-844, **E-Mail:** TZ@SurTec.com

SurTec Deutschland GmbH

SurTec-Straße 2

64673 Zwingenberg

Amtsgericht Darmstadt - HRB 25505 - Geschäftsführung: Dieter Aichert, Andreas Niederhausen

2. November 2020

